



HORIZON 2020: FET - FUTURE AND EMERGING TECHNOLOGIES

September 2016

Die „Future and Emerging Technologies“ („Neue und künftige Technologien“) fördern exzellenzorientierte und visionäre Forschung mit dem Ziel, neue innovative Technologiefelder zu öffnen und spricht dabei auch neue Akteure, also junge „high potentials“ sowie intensiv forschende KMU an. FET-Projekte sind im Horizon 2020 für Forschende aus allen wissenschaftlichen Disziplinen offen. FET fokussiert auf kooperativer Forschung, die zielorientiert, wissenschaftsgetrieben, revolutionär und interdisziplinär ist.

FET ist Teil der Säule „Wissenschaftsexzellenz“ von Horizon 2020. Insgesamt stehen für FET 2.696 Millionen Euro zur Verfügung. Das Programm ist für alle Forschungsthemen offen und somit eine attraktive Möglichkeit visionäre Forschungsvorhaben auf europäischer Ebene zu positionieren. FET in Horizon 2020 besteht aus drei Förderlinien: **FET Open** (themenoffen), **FET Proactive** (thematisch fokussiert), **FET Flagships** (Leitinitiativen).

FET Open

Die **themenoffene** Programmlinie FET Open fördert **unkonventionelle, risikoreiche und visionäre Forschungsideen und Themen im Frühstadium**. Die Einreichung für FET-Open ist einstufig, Anträge umfassen dabei maximal 16 Seiten. Dadurch soll vor allem die Idee bewertet werden und vielversprechende Ansätze möglichst rasch gefördert werden. Zielgruppe sind junge Forschende sowie Hightech-KMU. FET Open Projekte haben dabei eine **Fördersumme von 2-4 Millionen Euro**, mit einer durchschnittlichen Laufzeit von **3 Jahren** und einem **Konsortium** von mindestens 3 Partnern, üblicherweise 4-8 Partner.

Seit 2016 wird unter FET Open der neuer Projekttyp „**Innovation Launchpad**“ gefördert. Das Launchpad dient zur Weiterentwicklung bereits laufender FET-Open-Projekte in Richtung Markt ("Proof of Concept"). Es richtet sich gezielt an laufende FET-Open-Vorhaben und an Projekte, deren Ende nicht mehr als ein Jahr vor der jeweiligen Deadline zurückliegt.

FET Proactive

Mit den FET-Proactive-Aktivitäten sollen gezielt **neue und noch nicht erschlossene Themen und Forschungslandschaften gefördert** und deren Akteure miteinander **vernetzt** werden. Zielgruppe sind multidisziplinäre und internationale Forschungscluster. Im Gegensatz zur Programmlinie FET-Open sind die **Themen vorgegeben** und finden sich im jeweiligen Arbeitsprogramm. Für 2017 ist keine Ausschreibung vorgesehen. Aus der Förderlinie FET Proactive wird allerdings auch die Entwicklung weiterer **HPC-Technologien** finanziert, wobei zwei Themen 2017 ausgeschrieben werden.

FET Flagships

Ziel der FET Flagships ist es, **durch themenübergreifend, langfristige und gemeinsame Aktivitäten** neuartige Möglichkeiten zur **Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen** zu schaffen. Zielgruppe sind Forschungsverbände bestehend aus Spitzenforschungseinrichtungen in Europa und darüber hinaus.



2013 haben zwei Großvorhaben gestartet: „**Human Brain Project**“, ein Projekt zur Simulation des menschlichen Gehirns, um so Wege zur Heilung von Erkrankungen wie Alzheimer finden zu können, und das Projekt „**Graphene**“, ein neues Material, dem „revolutionäre“ Eigenschaften beispielsweise beim Einsatz für flexible und transparente Elektronik zugeschrieben werden.

Der „Launch“ eines dritten Flagships im Bereich „**Quantum Technologies**“ ist für 2018 vorgesehen.

Die **Förderung** deckt für alle FET Projekte 100 % der direkten Kosten (u.a. Personalkosten, Material- und Reisekosten) sowie indirekte Kosten im Ausmaß von 25% der direkten Kosten.

AUSSCHREIBUNGEN 2017

Laufzeit: 2014 – 2020 Gesamtbudget: EUR 2,7 Mrd;
Budget 2016/17: EUR 570 Mio

FET-Open research projects	Einreichfristen: 17.01.2017, 27.9.2017	https://www.ffg.at/europa/h2020/fet/open
FET-Open Innovation Launchpad	Einreichfrist: 27.9.2017	http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/fetopen-04-2016-2017.html
FET-Proactive HPC	Einreichfrist: 26.09.2017	https://www.ffg.at/europa/h2020/fet/proactive
Flagships: Human Brain und Graphene	Einreichungen direkt über die Flagships.	https://www.ffg.at/europa/h2020/fet/flagships

LINKS

Weiterführende Informationen zu FET <https://www.ffg.at/europa/h2020/fet>

- **FET Open Projekte in Horizon 2020**,
Cut-off 1: <https://ec.europa.eu/programmes/horizon2020/en/news/fet-open-projects-grant-agreement-preparation-phase>
Cut-off 2: <https://ec.europa.eu/programmes/horizon2020/en/news/fet-open-second-cut-projects-have-started>
Cut-off 3: <http://ec.europa.eu/programmes/horizon2020/en/news/fet-open-13-new-proposals-start-preparation-grant-agreements>
- **FET-Flagship Graphene**: <http://graphene-flagship.eu/>
- **FET-Flagship Human Brain Project**: <https://www.humanbrainproject.eu/>
- **Aktuelle Informationen zum FET-Flagship “Quantum Technologies”**, <http://www.flagera.eu/wp-content/uploads/2016/02/05-EC-QT-Flagship-State-of-Play-30-June-2016.pdf>

BERATUNG UND KONTAKT

David Kolman PhD,
Nationale Kontaktstelle für Neue und künftige Technologien (FET)
Tel.: +43 (0)5 7755 – 4208
E-Mail: david.kolman@ffg.at